

NEWSLETTER - Februar 2019

Liebe Interessierte und Engagierte der Einen Welt-Arbeit in Niederbayern,



hiermit melde ich mich, Kirstin Wolf vom Landshuter Arbeitskreis für Partnerschaft mit der Dritten Welt, wieder mit Eine Welt-News aus unserer Region.

Ich freue mich, wenn Sie den Newsletter auch an andere Interessierte weiterleiten. Gerne übermittele ich ebenfalls Ihre Neuigkeiten. Bitte senden Sie dazu Ihre Infos an wolf@eineweltnetzwerkbayern.de. Danke!

Veranstaltungen

15. März 2019: Workshop zum Thema „Plastikfrei leben“ in der ev. Kirchengemeinde St. Johannes in Passau, Obere Schneckenbergstraße 24A

Referentin Melanie Eben, Referentin Bildung trifft Entwicklung www.bte-bayern.de

Zielgruppe: Jugendliche und alle Interessierten, die aktiv plastikfreie Alternativen herstellen wollen
Beginn: 16.30 bis ca. 18.00 Uhr

Egal ob in Kosmetikprodukten, Kinderspielzeug, in unserer Kleidung oder in Haushalts- und Elektronikartikeln - überall ist Plastik enthalten. In vielen Bereichen sind Kunststoffe nicht mehr wegzudenken – dennoch lohnt es sich, genauer hinzusehen, da viele Produkte auch gefährliche Substanzen beinhalten. Daher wollen wir gemeinsam hinter die Kulissen blicken und herausfinden, wo (Mikro-)Plastik überall drinsteckt, und welche Auswirkungen dies auf unsere Gesundheit sowie unsere Umwelt hat. Darüber hinaus wollen wir uns verschiedene Optionen zur Plastikvermeidung im Alltag kennen lernen und im Anschluss selber plastikfreie Alternativen wie zum Beispiel Zahnpasta, Deo oder Spülmittel herstellen.

Bitte mitbringen: 3-4 saubere, leere Marmeladen-Gläser



18:00 Uhr: Interaktiver Vortrag zum Thema "Eine Welt voller Plastik"

Referentin Melanie Eben Referentin Bildung trifft Entwicklung www.bte-bayern.de

Zielgruppe: Alle Interessierten, die sich grundsätzlich über das Thema informieren möchten

Wir leben im Plastikzeitalter: Kunststoffe haben mittlerweile die entlegensten Flecken unserer Erde erreicht. Die Weltmeere ertrinken im Plastikmüll, und Tiere sterben, weil sie Plastik für Nahrung halten. Der interaktive Vortrag will aufzeigen, warum Plastik nicht nur ökologisch, sondern auch gesundheitlich problematisch ist und wir warum wir dringend etwas gegen unseren



Plastikkonsumwahn tun sollten. Zum anderen soll erläutert werden, wie ein plastikfrei(er)es Leben funktionieren kann. Unsere Referentin Melanie Eben berichtet dabei aus ihrem eigenen Alltag und erklärt, welche denkbar einfachen und den Geldbeutel schonenden plastikfreien Alternativen es gibt. Sie hat lange Zeit in Südamerika gelebt und arbeitet seit 2010 als freiberufliche Bildungsreferentin im Bereich Globales Lernen. Thematische Schwerpunkte in ihrer Arbeit sind unter anderem alternative Lebensstile und ökologisch und sozial verantwortungsbewusster Konsum.

Die Referentin Melanie Eben (NaturWeltweit) ist Ökologin, hat lange Zeit in Südamerika gelebt und arbeitet seit 2010 als freiberufliche Bildungsreferentin im Bereich Globales Lernen.

Thematische Schwerpunkte in ihrer Arbeit sind unter anderem alternative Lebensstile und ökologisch und sozial verantwortungsbewusster Konsum: In ihrem Alltag versucht sie, dies alles auch selber vorzuleben.

Bitte bei Antje Spielberger anspi@web.de oder wolf@eineweltnetzwerkbayern.de anmelden!

17.März 2019: Berliner Compagnie: Theaterstück über eine syrische Familie „Die Sehnsucht nach dem Frühling“

Ort: Alte Kaserne, Liesl-Karlstadt-Weg 4, 84036 Landshut

Beginn: 18:00 Uhr

Was im März 2011 als friedlicher Protest gegen eine repressive Diktatur begann, wurde zum blutigsten Konflikt unserer Gegenwart. Im Zentrum des Theaterstücks der Berliner Compagnie: Eine syrische Familie, zerrissen wie das Land. Über ihr Schicksal erfahren wir nicht nur die ganze Bitterkeit des Krieges, wir nehmen auch Anteil an dem Bemühen syrischer Menschen um ein friedliches Miteinander, um Versöhnung. www.berlinercompagnie.de

Eintrittskarten gibt es im Weltladen Landshut, Grasgasse 318 oder an der Abendkasse.

22. März 2019: LehrerInnen- und MultiplikatorInnen-Fortbildung „Entwicklung ist kein Märchen“ und „Global denken – anders essen“

Ort: Anne-Frank-Gymnasium Erding, Heilig Blut 8, 85435 Erding

Referent: Georg Krämer, Welthaus Bielefeld

Beginn: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

92% der Deutschen und sicher auch die Mehrheit unserer SchülerInnen sind davon überzeugt, dass es in den letzten 25 Jahren keine Erfolge bei der Reduzierung der weltweiten Armut gegeben hat. Dieser deutsche Entwicklungspessimismus ist bemerkenswert, weil die tatsächliche Welt-Entwicklung so gänzlich anders verlaufen ist. Fast alle Erhebungen und Statistiken sprechen davon, dass die extreme Armut seit 1990 drastisch zurückgegangen ist. Könnte es sein, dass das Wissen um diese Fortschritte mehr Interesse, mehr Motivation und mehr Engagement freisetzt als die ständig wiederholte Feststellung einer angeblich desaströsen Weltentwicklung?

Die Fortbildung mit dem Referent Georg Krämer (Welthaus Bielefeld) will diese Frage zum Thema machen, über aktuelle Weltentwicklungen informieren und didaktische Materialien und Medien aus dem BildungsBag „Entwicklung ist kein Märchen“ vorstellen, die dieses Anliegen unterstützen.

Ein weiteres Modul der Fortbildung befasst sich mit dem Themenfeld Ernährung. Auch hier werden anhand des BildungsBags „Global denken – anders essen“ Materialien und Medien vorgestellt und erprobt, welche die Folgen unserer Ernährungsweise „ins Spiel bringen.“

Anmeldung bei Carina Bischke von BAGS e.V. carina.bischke@web.de



Neue Bildungskiste "Spielzeug Fair Toys"

Seit Mitte November kann bei Mission EineWelt die entwicklungspolitische Bildungskiste zum Thema "Spielzeug Fair Toys" erworben werden (Zielgruppe: Grundschule und Unterstufe, aber auch für einen Elternabend etc. geeignet und als Anregung für die Arbeit im Kindergarten). Ausleihungskosten 5 Euro plus Portokosten. Infos zu den Bildungskisten finden Sie unter <https://mission-einewelt.de/service-und-angebot/arbeitsmaterialien/entwicklungspolitische-kisten/>



Bitte schon mal vormerken:

4. Mai 2019: Öffentliches Treffen des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V.

Bitte schon mal vormerken: Am 4. Mai 2019 findet in Augsburg die nächste Mitgliederversammlung des Eine Welt Netzwerks Bayern e.V. statt.

10. Mai 2019: Produzentenbesuch und Weltladentreffen in der Aula des Gymnasiums Seligenthal

Im Rahmen der Rundreise von Produzenten von Globo und dwp – die WeltPartner werden am Freitag, den 10. Mai 2019 zwei Produzenten aus Fair-Trade-Kooperativen aus Ecuador und der Türkei nach Landshut kommen und ihre Projekte WeltladenvertreterInnen und allen Eine Welt- und Fair Trade- Interessierten vorstellen.

Die Veranstaltung beginnt um 13.00h.

Eingeladen sind alle VertreterInnen der Weltläden und Interessierte unserer Region. Das Ziel ist es über Hintergründe der Partner zu informieren, über die Produkte und die Herstellung zu schulen und sie für die Weltladenarbeit zu motivieren.

Damit Ihr nicht zweimal anreisen müsst, findet auf vielfältigen Wunsch im selben Rahmen und gleich im Anschluss an der Produzentenbesuch unser diesjähriges **Weltladentreffen** statt, wo wir uns wieder über alle Neuigkeiten rund um den fairen Handel austauschen werden.

19. Juli 2019: Bayernweites "Fairtrade-School-Treffen" in Augsburg

Am Freitag, den 19. Juli 2019 (ca. 11.00 - 13.30 Uhr) findet in Augsburg im "Kongress am Park" in Kooperation mit TransFair e.V. das nächste bayernweites „Fairtrade-School-Treffen" statt.

Eingeladen sind alle FT-Schools aus Bayern. Fahrtkosten bis zu € 100,00/pro Schule werden erstattet. Infos unter: www.globaleslernen-bayern.de

19. Juli 2019: „Vernetzungstreffen Fairtrade-Towns in Bayern“ im „Kongress am Park“ in Augsburg

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lädt in Kooperation mit Fairtrade-Deutschland am Freitag, den 19. Juli 2019 (11.00 – 13.30 Uhr) zum 14. "Runden Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt - Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" ein. Besonders angesprochen mit der Veranstaltung sind kommunale MitarbeiterInnen, BürgermeisterInnen, Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen, Gemeinderäte / Stadträte sowie Interessierte. Gute Beispiele aus der Praxis werden weitergegeben. Infos unter: www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung



Landshuter Arbeitskreis

Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der Dritten Welt e. V.

Eine Welt-Promotorin, Region Ostbayern II

Kirstin Wolf

Grasgasse 318

84028 Landshut

wolf@eineweltnetzwerkbayern.de

<http://www.dritte-welt-landshut.de>

www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

19. Juli 2019

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

20. Juli 2019

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



Die "Bayerischen Eine Welt-Tage" mit "Fair Handels Messe Bayern" sind der jährliche Treffpunkt der bayerischen Eine Welt-Akteure. Im "Kongress am Park" in Augsburg werden die neuesten Trends fair gehandelter Produkte präsentiert. Organisationen aus dem Eine Welt-Bereich informieren Sie im Bereich Bildung und Kampagnen. Erfahren Sie in den Infoshops und Diskussionsrunden mehr zu den aktuellen Themen aus den Bereichen Fairer Handel, Globales Lernen, Eine Welt-Partnerschaft. Für bio-regional-faire Verpflegung wird gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Mehr Infos unter: <https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/fair-handels-messe-bayern.shtml>

Sonstiges:

Faire Bälle für Landshut:

Wir beabsichtigen im Rahmen der Aktion "Landshut spielt fair" im März eine Sammelbestellung fair gehandelter Bälle an Landshuter Schulen durchzuführen. Welche Schule benötigt welche? Wer möchte hierzu gezielt Lehrkräfte ansprechen, oder für anstehende Aktionen Bedarf an „Landshut spielt fair“ Bällen sieht, möge das bitte zeitnah Richard Geiger Richard.Geiger@landshut.de mitteilen.

Konsumkritische Stadtführung

Wir bekommen Unterstützung von tollen StudentInnen für unsere konsumkritischen Touren durch Passau und darüber hinaus. Wer Interesse hat, an den Passauer Touren teilzunehmen oder gerne in seiner eigenen Kommune Touren entwickeln möchte, kann sich gerne bei mir unter: wolf@eineweltnetzwerkbayern.de melden.

Fair-Trade-Tag mit RundumFair-Parcours und dem Plastikparcours

Am 14. März findet an der Mittelschule Bogen für alle siebten Klassen ein Fair-Trade-Tag mit dem RundumFair-Parcours und dem Plastikparcours statt. Wer das auch gerne einmal in seiner Schule o.ä. veranstalten möchte, melde sich bitte zeitnah bei mir wolf@eineweltnetzwerkbayern.de. Wir konnten im letzten Jahr einige neue BildungsreferentInnen für Eine Welt-Aktionen in Schulen, mit Weltläden, mit Kirchengemeinden, Partnerschaftsgruppen und für Vorträge zu allen Themen des fairen Handels, Plastikkonsums, etc. ausbilden. Diese brennen darauf, sich bei Ihnen einzubringen. Deshalb bei Interesse bitte bei mir melden.



Noch kurzfristig:

Stellenausschreibung Eine Welt-PromotorIn „Oberfranken-Ost“

Der Verein „Solidarität in der Einen Welt e.V.“ (www.sidew.de) sucht im Rahmen des „PromotorInnenprogrammes zur Förderung der Eine Welt-Arbeit“ – vorbehaltlich der schriftlichen Bewilligung der Fördermittel – ab 1.4.2019 oder später und befristet bis zum 31.12.2020 eine/n: Eine Welt-PromotorIn für die Region „Oberfranken-Ost“. Bewerbungsschluss: 3.3.19

Stellenumfang: 30 Stunden pro Woche

Dienstszitz: Marktredwitz

Tätigkeitsbereiche: Globales Lernen – Fairer Handel – nachhaltige Beschaffung – Kommunen und Eine Welt – Partnerschaftsarbeit – Freiwilligenarbeit. Dabei u.a. Begleitung / Unterstützung der vorhandenen Eine Welt-Arbeit in der Region „Oberfranken-Ost“: Landkreis und Stadt Hof, Landkreis Wunsiedel, Landkreis Tirschenreuth, Stadt und Landkreis Bayreuth

Mehr Informationen unter

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Oberfranken-Ost/20190211_Ausschreibung_Promotorenstelle_Oberfranken-Ost.pdf

Aktuelle Informationen auch unter www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotorinnen/ostbayern-ii

Mehr Eine Welt-News gibt es im April. Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit!
Eure/Ihre

Kirstin Wolf!

Wer diesen Newsletter nicht mehr erhalten will, sende bitte eine kurze Mitteilung an wolf@eineweltnetzwerkbayern.de



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und von Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.